

**Analysiert man die Ausführungen in Kinseys Buch »Sexual Behavior in the Human Male«, müssen in der Tat massive Zweifel an Kinseys Intention und der Validität seiner vermeintlichen Forschungsergebnisse aufkommen.**

**Denn um seine Kernthese zu untermauern – dass Menschen ab Geburt sexuelle Empfindungen wahrnehmen – führte Kinsey hunderte Versuche mit Kindern im Alter von fünf Monaten bis vierzehn Jahren durch!**

**Finanzielle Interessen** - Aus der Industrie wird die AGENDA massiv unterstützt, es winken Millionengewinne!



**Jay Robert Pritzker**, Demokratischer US Senator (Illinois), 3,2 Milliarden Dollar schwer, dessen Familie eine der reichsten der USA ist. Die Pritzker-Gruppe ist Eigentümerin von Hunderten von Unternehmen, darunter die Hyatt-Hotelgruppe und andere in der Daten-, KI- und Pharmaindustrie. Sie finanziert die medizinische Fakultät der Universität Chicago, die Pritzker School of Medicine, wo Forschung über Geschlechtsdysphorie betrieben wird. Zu den Forschungspartnern der Schule gehört **AbbVie**, der Hersteller des **Pubertätsblockers** Lupron. Die Familie Pritzker ist einer der **Hauptinvestoren** in Kliniken für Kinder mit **Geschlechtsdysphorie** und „**LGBTQ-Kliniken**“ – ein etwas irreführender Name, da homosexuelle, bisexuelle und queere Menschen keine speziellen Kliniken benötigen. Die Pritzker-Gruppe hat auch Professuren für „Trans-Studien“ an der Universität gestiftet.

Zu ihren Investitionen gehören mehrere **Kliniken für geschlechtsangleichende** Behandlungen von „geschlechtsinkongruenten Kindern“ sowie 6,5 Millionen Dollar für das „Program in Human Sexuality“ an der Universität von

© Wikipedia

Minnesota; 5,9 Millionen Dollar an das **Palm Center**, eine **LGBTQ-Denkfabrik**, für eine Studie über Transmenschen im Militär; zwei Millionen Dollar für den weltweit ersten Lehrstuhl für Transgender-Studien an der Universität von Victoria in British Columbia; eine Million Dollar für das Lurie Children's Hospital of Chicago für ein „Gender and Sex Development Program“ und 50.000 Dollar für den ersten Trans-Studiengang an der Universität von Toronto.

Die Pritzkers sind auch langjährige Finanziers der „**World Professional Association for Transgender Health**“ (**WPATH**), eine Lobbygruppe, die **Richtlinien** für die ihrer Ansicht nach besten Verfahren in der Trans-Gesundheitsversorgung erstellt. Im Jahr 2018 erhielt die WPATH **250.000 US-Dollar** von Pritzker, zweckgebunden für die Entwicklung ihrer neuen **SOC-Leitlinien**, die weltweit von Staaten, Regierungen und Gesundheitsfachleuten verwendet werden.

WPATH setzt sich intensiv dafür ein, dass betriebliche Krankenversicherungen die **Kosten** für **Hormonbehandlungen** und **Operationen** übernehmen, und ist eine Partnerschaft eingegangen mit Starbucks, das kostenlose Brustentfernungen für weibliche Angestellte und kostenlose Implantate für männliche Angestellte anbietet. **Mitglieder** der **Familie Pritzker** sitzen auch in den Vorständen von **Universitätsinstituten** für **Sexual- und Trans-Studien**.



© Der Paritätische Gesamtverband

Alle machen mit und verdienen an der Unschuld der Kinder und den instrumentalisierten jungen Eltern. Auch die Ärzte nehmen wieder ihre unrühmliche Rolle ein!

**Verstörende Bilder in Kunst und Werbung!**



Schwangerer Transgender Mann. (Frau mit amputierten Brüsten!)

**Fazit**

Nach Auffassung der UNESCO ist die Jugend jetzt »**Switched on**«, informiert sich im digitalen Raum über fluide Geschlechter, Sexualpraktiken, Sexspielzeug, Abtreibung und ihre dies-bezüglichen Rechte.

Die rapide **Abkapselung vom Elternhaus** wird positiv konnotiert dargestellt, der **Familienverbund** dagegen als **altbacken**.

So verkommt das behutsame Erkunden zwischenmenschlicher Nähe in der Adoleszenz nicht nur zum lieblos-technokratischen Akt, die **CSE-Agenda eliminiert** darüber hinaus auch den letzten **Rest von Privatsphäre**, der einem menschlichen Wesen im Überwachungskapitalismus bleibt.

**Ein von den „Eugenikern“ gern gesehener und gewollter Effekt ist sicherlich, betrachtet man alle Indizien, auch in Verbindung mit dem KLIMA Hype, (Babies sind CO2 Produzenten), die schon seit Jahrzehnten gewollte De-Population der menschlichen Rasse. Denn Transgender Personen und Homosexuelle erzeugen keine Kinder!**

**Quellen:** <https://www.regenauer.press/blog„Das letzte Tabu“>. • <https://www.emma.de/authors/kajsa-ekis-ekman>

# dieBasis

**Basisdemokratische Partei Deutschland**  
**Freiheit Machtbegrenzung Achtsamkeit Schwarmintelligenz**



## Wer steckt hinter der LGBTQ+ und Gender Offensive!

**Was beim GENDERN wie eine Bildungsoffensive und Inklusion** aussieht, entpuppt sich bei genauerer Betrachtung als zwielichtiges theoretisches Konstrukt, das von **Eugenikern** und **Pädophilen** entwickelt wurde und den angesprochenen Minderheiten ausschließlich zum Nachteil gereicht und einer immer stärker werdenden Sozial- und Medizinindustrie zu immensen Profiten verhilft.



**Julian Huxley**  
Globalist & Eugeniker

- unesco**
- British Eugenics Society**
- Galton Inst.**
- Adelphi Genetics Forum**

Mächtiger Drahtzieher ist die **UNESCO** (gegr. 1945), zuständig für Erziehung, Wissenschaft und Kultur in der UN. Schon in den Anfangsjahren offenbarten die theoretischen Fundamente des zunächst in London und später in Paris ansässigen UN-Spin-offs, was Geistes Kinde es ist. Festmachen lässt sich das unter anderem an der Tatsache, dass die UNESCO ab 1946 von **Julian Huxley** geleitet wurde. Huxley war Globalist, überzeugter **Eugeniker** und **Opponent** des Konzepts der natürlichen Selektion. Er leitete von 1937 bis 1944 sowie von 1959 bis 1962 die **British Eugenics Society**, die sich ab 1988 **The Galton Institute** nannte – und bis heute in London unter der Bezeichnung **Adelphi Genetics Forum** firmiert.

Die historischen Dokumente der **British Eugenics Society** verwaltet im Übrigen die »**Wellcome Collection**«, das hauseigene Archiv des mächtigen **Wellcome Trust**, dem im Zuge des mRNA-Rollouts in der Corona-Krise eine führende Rolle zukam. Huxley prägte darüber hinaus den Begriff **Transhumanismus** und war 1961 Mitgründer des **World Wildlife Fund**, einer äußerst zweifelhaften NGO, die im Jahr 2015 das erstaunlich »weitsichtige« Krisen-Planspiel **Food Chain Reaction** veranstaltete, bei dem die letalen Auswirkungen globaler **Lebensmittellengpässe** simuliert wurden. Motto des Events: »**Volatilität ist das neue Normal**«. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt.

Schon in seiner ersten offiziellen Publikation – »**UNESCO: Its Purpose And Philosophy**« (1947) – advoziert Julian Huxley für eine **Weltregierung** (S. 13) sowie für die **Applikation eugenischer Konzepte** (S. 18 ff, S. 21 ff) auf globaler Ebene, um **Schwächen der menschlichen Spezies** und ihrer **verschiedenen Rassen per elitärer Intervention** in den Griff zu bekommen. Vor diesem Hintergrund muss also bereits die Intention der UNESCO, die derzeit mit dem Hochglanzprogramm »**Comprehensive Sexuality Education**« (**CSE**) den Bildungssektor penetriert, kritisch hinterfragt werden. Was da als lehrplanbasierter Prozess beworben wird und die emotionalen, sozialen und kognitiven Fähigkeiten Heranwachsender verbessern soll, entpuppt sich bei genauerer Betrachtung als **zweilichtige Agenda elitärer Kreise**, deren Begeisterung für **Eugenik** und **Pädophilie** nicht von der Hand zu weisen sind.



**Magnus Hirschfeld, 1934**  
Homosexuell & Eugeniker

**Das CSE - Lehrprogramm** fußt auf den „**Forschungsergebnissen**“ dreier homosexueller und pädophiler Forscher namens **Magnus Hirschfeld** (D), **Alfred Kinsey** (USA) und **John Money** (Neuseeland).

**Magnus Hirschfeld** (1868 - 1935) und **John Money** (1921 - 2006), waren überzeugte Eugeniker und Pädophile. Unter dem Vorwand, Forschung zu betreiben und sich um Inklusion zu bemühen, versuchten sie, gesellschaftliche Akzeptanz für fragwürdige sexuellen Präferenzen und Perversitäten zu generieren.

**Alfred Kinseys** (1894 - 1956) persönliche Faszination für alle Arten von sexuellen Handlungen sowie seine eigenen, gut dokumentierten sexuellen Fetische und Gewohnheiten (einschließlich der Ausübung sadomasochistischer, homosexueller, ehebrecherischer und voyeuristischer Verhaltensweisen) hatten großen Einfluss auf die Gründungsphilosophie des noch existierenden Kinsey-Instituts und die Art der Sexualforschung.





Alfred Kinsey, (1868 - 1935)  
Sexualforscher

An **Kinseys Forschungsergebnissen**, manifestiert in „**Sexual Behavior in the Human Male**“, müssen erhebliche Zweifel aufkommen. Um zu beweisen, dass Menschen ab Geburt sexuelle Empfindungen wahrnehmen, führte er hunderte Versuch mit Kindern im Alter von 5 Monaten bis zu 14 Jahren durch. Probanden waren oftmals Gefängnisinsassen, verurteilte **Sexualstraftäter** und **Pädophile**, die somit Minderjährige missbrauchten.

Er selbst legte auch „Hand an“, zahlte Eltern Geld, um ihre Kinder zu benutzen, missbrauchte sie im Namen der Wissenschaft. Um seine Thesen zu „beweisen“, untersuchte er, wie oft die hilflosen Opfer zum „Orgasmus“ kamen und wie lange die sexuelle Interaktion und Penetration dauern musste, um den Orgasmus herbeizuführen.

Als „Orgasmus“ zählte dabei auch das Schreien und Weinen, das Abwehrverhalten und Schlagen des erwachsenen Sexualpartners.



Sein **Forschungslabor?**  
Ein schallgedämmtes Dachgeschoss

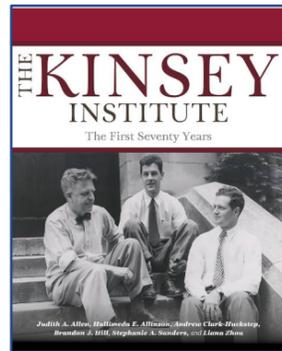
Berüchtigt ist seine **Tabelle 34**  
In diese sind die „Orgasmen“ registriert worden.

AGE	NO. OF ORGASMS	TIME INVOLVED	AGE	NO. OF ORGASMS	TIME INVOLVED
5 mon.	3	?	11 yr.	11	1 hr.
11 mon.	10	1 hr.	11 yr.	19	1 hr.
11 mon.	14	38 min.	12 yr.	7	3 hr.
2 yr.	7	9 min.	12 yr.	3	3 min.
4 yr.	11	65 min.	12 yr.	9	2 hr.
4 yr.	4	2 min.	12 yr.	12	2 hr.
4 yr.	6	5 min.	12 yr.	15	1 hr.
4 yr.	17	10 hr.	13 yr.	7	24 min.
4 yr.	26	24 hr.	13 yr.	8	2 1/2 hr.
7 yr.	7	3 hr.	13 yr.	9	8 hr.
8 yr.	8	2 hr.	13 yr.	3	70 sec.
9 yr.	7	68 min.	13 yr.	11	8 hr.
10 yr.	9	52 min.	14 yr.	26	24 hr.
10 yr.	14	24 hr.	14 yr.	11	4 hr.

Table 34. Examples of multiple orgasm in pre-adolescent males  
Some instances of higher frequencies.

Forschungsergebnisse sind Grundlagen des immer noch existierenden...

„Kinsey Institute“ (1947), von Rockefeller Foundation finanziert



Kinseys „Wissenschaft“ ist Basis für Lehrprogramme der nachfolgenden Einrichtungen:



Planned Parenthood Federation of America (PPFA)



1977



Eugenik und Rassenlehre



Margaret Sangers Magazin zur Geburtenkontrolle von 1917 - 1929

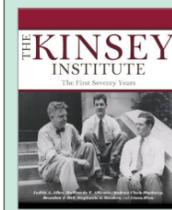
1952



Das **deutsche Pendant** zur PPFA – und ebenfalls von Margaret Sanger initiiert – ist die 1952 in Kassel gegründete »Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung« – besser bekannt unter dem Namen **pro familia**.

Die PPFA, zeitweise geleitet von Bill Gates Vater **William Henry Gates**, ging aus der 1916 von **Margaret Sanger** (1879 - 1966) ins Leben gerufenen und geleiteten **American Birth Control League** hervor und verfügt über jährliche Budgets von über eine Milliarde US-Dollar (Fiskaljahr 2011/2012).

**Sanger** war eine strikte Verfechterin der **Eugenik** und engagierte sich zeitlebens für **Zwangssterilisation** und **Geburtenkontrolle** von »minderem Leben«.



In den Vereinigten Staaten wehrt man sich seit geraumer Zeit gegen den massiven Einfluss des Kinsey Institute auf das Bildungswesen. Ein Zusammenschluss von US-Bürgerrechtlern hat die Initiative »**Stop the Kinsey Institute**« ins Leben gerufen und wirbt dafür, der Organisation den Status einer bei der UN akkreditierten NGO abzuerkennen. Sie schreibt über das Institut:

»Kinseys persönliche Faszination für alle Arten von sexuellen Handlungen sowie seine eigenen, gut dokumentierten sexuellen Fetische und Gewohnheiten (einschließlich der Ausübung sadomasochistischer, homosexueller, ehebrecherischer und voyeuristischer Verhaltensweisen) hatten großen Einfluss auf die Gründungsphilosophie des Kinsey-Instituts und die Art der Sexualforschung sowie die Entwicklung ihres typischen, nicht wertenden Ansatzes zur Erforschung menschlicher Sexualität. (...) Mit der Unterstützung und Reputation der Indiana University sowie der Finanzierung durch das Rockefeller Institute führte Kinsey seine pseudowissenschaftliche Forschung zur menschlichen Sexualität durch und versuchte der Welt zu beweisen, dass Kinder von Geburt an sexuell sind – und dass promiskuitives Sexualverhalten aller Art und in jedem Alter eine grundlegende Veranlagung sei; daher sei es normal und gesund.

Diese falsche Philosophie lieferte die philosophische Grundlage und Begründung für höchst umstrittene, umfassende Sexualerziehungsprogramme, die Kindern jeden Alters beibringen, dass sie ein Recht auf sexuelles Wissen und sexuelles Vergnügen haben, und die Kindern bereits im Alter von fünf Jahren beibringen, dass sie durch Masturbation Selbstvergnügen erfahren können.

Die Ergebnisse des Kinsey-Instituts zur menschlichen Sexualität, die ursprünglich in »Sexual Behavior in the Human Male« und »Sexual Behavior in the Human Female« (gemeinsam bekannt als »The Kinsey Reports«) veröffentlicht wurden, wurden zur Förderung von **Pädophilie, Inzest, Abtreibung, Homosexualität, Promiskuität, Ehebruch** (...) herangezogen.«

**Aus Tabelle 34:**  
Ein 2-jähriges Kind soll angeblich in 74 Minuten 18 Orgasmen erlebt haben! Was für Qualen es über sich hat ergehen lassen müssen, möchte man sich kaum vorstellen!

### CSE und LGBTQ+ Bewegung

Ungeachtet dieser mehr als irritierenden Tatsachen, trotz zivilgesellschaftlichem wie medialem Gegenwind engagierter Eltern, Missbrauchsoffer und Bürgerrechtler sind es weiterhin **Kinseys Schriften**, auf deren Basis **Planned Parenthood** und das **Guttmacher Institute** heute die **Vereinten Nationen beraten**. Und wer dieser Tage Sexualtherapeut zu werden gedenkt, durchläuft noch immer eine in weiten Teilen von **Kinseys Thesen** dominierte Ausbildung. So nimmt es kaum Wunder, dass auch das invasive **CSE-Programm** der **UNESCO** sich an diesen Inhalten orientiert und sie folglich Einzug ins Klassenzimmer halten.



So bitter diese Pille für jene (jungen) Menschen zu schlucken sein mag, die guten Glaubens für körperliche Selbstbestimmung kämpfen, für mehr gesellschaftliche Akzeptanz von Schwulen, Lesben und Transsexuellen – **sie tun dies in verblendetem Aktionismus, als Erfüllungsgehilfen einer Prädatorenkaste**, die sie benutzt und danach fallen lässt.

Sowohl **CSE-Programm** als auch **Queer-Theorie** und **LGBTQ-Agenda** fußen auf einem theoretischen Unterbau, der Partikularinteressen von **Eugenikern, pädophilen Kreisen** und **Rassisten** ventiliert. [...]

Da wird postuliert (Kinseys Thesen), dass nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder, regelmäßige sexuelle Interaktion erfahren müssen, um ein erfülltes Leben führen zu können.

Dass auch Kleinkinder das Recht auf sexuelle Befriedigung haben – und dieses »fundamentale Menschenrecht« andere Rechte aufhebt. Dass Kinder ein Recht auf Abtreibung haben, auf sexuelle Kontakte gegen den Willen ihrer Eltern. Und dass diese dagegen nichts zu unternehmen haben. Dass schon Kleinkinder Heterosexualität aktiv bekämpfen und für ihr Recht eintreten sollen, divers zu sein.

### Verstörende Lehrbuchinhalte im Zuge der „frühkindlichen Sexualerziehung“



Werbung f. Pubertäts-Blocker und SEX-Spielzeug bei Kindern!

Das Portal **NIUS** berichtet:

**Ohne Zustimmung der Eltern: Schule macht Werbung für Genital-OPs, Prostitution und BDSM-Praktiken**

